

FF Piber unter neuem Kommando

Die Freiwillige Feuerwehr Piber hielt ihre Wehrversammlung ab und legte ihren Rechenschaftsbericht vor. Der gesamte Tätigkeitsbericht wurde in Form einer Power-Point-Präsentation von LM d. V. Christian Leitgeb jun. vorgebracht. Die Anzahl der Tätigkeiten konnte sich sehen lassen. Einen großen Anteil nahmen heuer natürlich die Wassertransporte ein. Unter den gesamten Tätigkeiten und Einsätzen konnten auch **14 Brände, 148 technische Einsätze und 4 Menschenrettungen** verzeichnet werden. In den Gesamtstunden sind auch die Verwaltungstätigkeiten, Instandhaltungen, Kameradschaftspflege usw. enthalten. Insgesamt wurden von den Kameraden für die Bevölkerung bei insgesamt **533 Tätigkeiten 8061 freiwillige Stunden** erbracht. (Auch aus dem Kassenbericht konnte ein positives Ergebnis ersehen werden.)

Da nach 5 Jahren heuer wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung standen, wurde eine außerordentliche Wehrversammlung einberufen. HBI Christian Leitgeb sen. teilte mit, dass er für eine Neuwahl nicht mehr zur Verfügung stehe und übergab den Vorsitz an das älteste aktive Mitglied – LM Franz Brunner, welcher nun mit Unterstützung von Bezirkskommandant OBR Gustav Scherz die Wahl leitete. Es lag ein schriftlicher Vorschlag für **Peter Dohr, HBI, und Christian Leitgeb jun., OBI**, vor. Wehrkommandant HBI Leitgeb machte alle Kameraden darauf aufmerksam, dass OBI Peter Dohr schon einige Jahre an seiner Seite gewirkt und seine Kenntnisse und seinen Einsatz bewiesen habe. Er bat die Kameraden, sich für Dohr zu entscheiden. Auch für Christian Leitgeb jun. fand er die richtigen Worte, aus denen hervorging, dass Christian bereits ebenfalls alle notwendigen Prüfungen abgelegt und sich schon als Schriftführer verdient gemacht habe und er bat ebenfalls, sich für Leitgeb als OBI zu entscheiden. Beide konnten ein einstimmiges Votum erreichen. Dohr und Leitgeb jun. nahmen die Wahl an und baten alle Kameraden, sie in der Arbeit zu unterstützen und wie bisher mitzuarbeiten.

Danach wurde ein kurzer Rückblick über das 25-jährige Wirken von HBI Leitgeb sen. gebracht – Anschaffungen von Gerätschaften, 6 Einsatzfahrzeuge und der Neubau des Rüsthauses usw. – und er wurde in würdiger Form geehrt.

HBI Leitgeb sen. dankte in seinen Worten für die gute Zusammenarbeit mit den Kameraden, aber auch mit den Gemeinden. In seiner langjährigen Tätigkeit habe er vier Bürgermeister als Vorgesetzte gehabt und hob jeweils das gute Verhältnis und die gute Unterstützung hervor. Er dankte aber auch ELBD Karl Strablegg und ELFR EOBR Erwin Draxler für ihr Kommen und hob die gute Zusammenarbeit und die Anschaffungen während ihrer Wirkungszeit hervor. Ganz besonders wies er auf die Mitarbeit der Frauen in der Wehr hin, die bei allen Veranstaltungen mitgearbeitet und Aufgaben übernommen hatten. HBI Dohr sprach seinen Dank für die langjährige Tätigkeit aus und überreichte im Namen der Kameraden an Leitgeb sen. und seine Gattin ein kleines Geschenk. Zugleich wurde der Antrag gestellt, Christian Leitgeb sen. zum Ehrenhauptbrandinspektor zu ernennen, welcher einstimmig angenommen wurde. Christian Leitgeb sen. wird zum Austritt aus dem Aktivstand den Dienstgrad Hauptbrandmeister führen.

In den anschließenden Grußworten dankte HBI Sepp Nöres als Kommandant der FF Köflach für die gute Zusammenarbeit, wünschte dem neuen Kommando alles Gute für die Zukunft und viel Kraft für die übernommene Verantwortung.



V. l. n. r.: Oberbrandrat Scherz, HBI Dohr, HBM Leitgeb, OBI Leitgeb jun., BR Huber.

Foto: Agathon Koren, Köflach

Ehrenlandesfeuerwehrrat Erwin Draxler brachte seine Freude zum Ausdruck, bei der Wehrversammlung dabei gewesen zu sein, da er jahrelang mit Christian sen. zusammengearbeitet hat und alles bestens funktioniert hat. Dem neuen Kommando wünschte er ebenfalls alles Gute.

Viele Erlebnisse habe es gegeben und vieles sei in der Feuerwehr Piber passiert und er habe immer viel Kontakt mit dieser Wehr gehabt, berichtete ELBD Karl Strablegg. Er hob aber nochmals HBI Leitgeb sen. hervor, den er als ruhigen Mann für Entscheidungen beschrieb. Den Neugewählten wünschte er für die Zukunft alles Gute beim Erfüllen der Aufgaben zum Wohle der Menschheit.

Im Namen des Abschnittes I dankte ABI Josef Porta für die Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr sowie für die 8000 freiwillig geleisteten Stunden und würdigte ebenfalls die lange Tätigkeit von HBI Leitgeb sen. Einen Glückwunsch richtete er an das neu gewählte Kommando, wünschte für die Zukunft alles Gute, da immer mehr Aufgaben auf die Feuerwehren zukommen.

Bezirkskommandant OBR Gustav Scherz hob ebenfalls die vielen Tätigkeiten und die gute Zusammenarbeit mit der FF Piber hervor und dankte HBI Leitgeb sen. auch im Namen von BR Engelbert Huber für sein langjähriges Wirken. OBR Scherz hob ebenfalls die Frauen und Familien hervor, die immer wieder bei verschiedenen Veranstaltungen helfen. Er dankte auch den Gemeinden für ihre Unterstützung. Er sprach nochmals einen Glückwunsch an die beiden Neugewählten aus und wünschte für die Zukunft alles Gute.

Bürgermeister Mag. Hannes Peißl dankte im Namen der Gemeinde und der Bevölkerung für die Tätigkeiten und Leistungen für das abgelaufene Jahr und hob besonders die vielen Wassertransporte hervor, welche eine wichtige Tätigkeit neben dem Brandschutz darstellen. Er hob ebenfalls die gute Zusammenarbeit mit HBI Leitgeb sen. hervor und zeigte ebenfalls die vielen Anschaffungen auf. Das Geld wird seitens der Gemeinde für die Feuerwehren immer da sein, damit das System aufrecht gehalten werden kann. Zum Schluss dankte er nochmals HBI Leitgeb sen. für sein langjähriges Wirken und seine gute Zusammenarbeit und überreichte im Namen der Gemeinde Pibereg ein kleines Präsent. Der neuen Führung gratulierte er zum einstimmigen Wahlergebnis und das entgegengebrachte Vertrauen.



Bürgermeister Buchegger übergibt HBM Leitgeb eine Florianistatue.

Foto: Agathon Koren, Köflach



V. l. n. r.: Bürgermeister Buchegger, HBI Dohr, OBI Leitgeb jun., OBR Scherz, Bürgermeister Peißl.

Foto: Agathon Koren, Köflach

EHBI Bgm. Franz Buchegger wies in seinen Worten darauf hin, dass die Übergabe des Kommandos an noch Jüngere für die FF Piber einen großen Schritt in die Zukunft bedeute. Er hob auch die menschliche Größe von HBI Leitgeb sen. hervor, der auch weiterhin in der Wehr mitarbeiten und das neue Kommando unterstützen wird. Er sprach auch die imposanten Berichte und die neue Technik an, mit der vieles leichter übermittelt werden kann. Besonders ging er auf die vielen Jahre ein, in denen alle Kameraden ein gemeinsames Team auf freiwilliger Basis aufgebaut haben. Es zeige aber auch sehr viel menschliche Größe, dass es die Feuerwehren noch in dieser Freiwilligkeit gäbe. Es könnte nicht alles erwähnt werden, was unter HBI Leitgeb sen. angeschafft und geleistet wurde. Leitgeb habe seine ganze Kraft für das Heim der FF Piber eingesetzt. Bgm. Buchegger wies aber auch auf die bevorstehenden Aufgaben der FF Piber im Zuge der Landesausstellung hin und betrachtete die FF Piber mit dem neuen Team als Garanten für die Erfüllung der Aufgaben. Einen weiteren Dank richtete er nochmals an HBI Leitgeb sen. und seine Gattin.

HBM Leitgeb sen. dankte anschließend nochmals allen für die Unterstützung, die immer wieder zu teil geworden ist, und gab sein Versprechen ab, auch weiterhin in der FF Piber mitzuarbeiten.

BI d. V. Holawat